

Eidg. Volksabstimmung

Klares Nein zur Zersiedelungsinitiative

Die Stimmbevölkerung hat heute die Volksinitiative «Zersiedelung stoppen – für eine nachhaltige Siedlungsentwicklung.» klar abgelehnt.

Die Einfrierung der Bauzonenfläche, wie sie die Initiative forderte, hätte die Weiterentwicklung der Schweiz verhindert. Neuansiedlungen von Unternehmen wären erschwert und die Wettbewerbsfähigkeit der Schweiz geschwächt worden.

2013 erst hat das Volk dem revidierten Raumplanungsgesetz zugestimmt, dieses wird nun von Kantonen und Gemeinden umgesetzt. Der mit dem Raumplanungsgesetz eingeschlagene Weg kann somit weitergegangen werden.

Weitere Massnahmen, welche der Zersiedelung in der Schweiz entgegenwirken, werden in der Debatte zur 2. Etappe der Revision des Raumplanungsgesetzes diskutiert werden.

Auskunft:

Nationalrat Martin Landolt, 079 620 08 51

Nationalrat Hans Grunder, 079 616 11 71

10.02.2019